

Funk-Rundsteuerempfänger FER1001

Allgemeine Informationen

Der elektronische Funk-Rundsteuerempfänger FER1001 verarbeitet die Langwellensignale der EFR Europäische Funk-Rundsteuer GmbH.

Typische Anwendungssegmente des FER1001 sind:

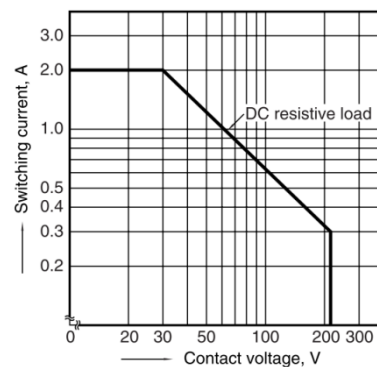
- Einspeisemanagement für Netzbetreiber mit erneuerbaren Energien (Solar, Wind, Biogas u.a.)
- Steuerung von KWK-Systemen, Blockheizkraftwerken (BHKW) und Kühlanlagen
- Tarifschaltungen durch Energieversorger



Gerätespezifische Daten

Wesentliche Merkmale:

- 6 Ausgangsrelais, fest verlötet, Belastbarkeit
 $P_{s,max} = 60W$, $I_{s,max} = 2 A$ (0-30V),
 $U_{s,max} = 220 V$ (0,27 A);
- Ansteuerung zum Schalten größerer Lasten mit Leistungsrelais oder –schütze mittels Starkstrombox möglich



- Drei- und Vierpunkt-Montage (optionaler Montagesatz für 32 mm Tragschiene)
- Relaiszustands- und Empfangsstörungsanzeige über 8 LED

Relais 1	1	5	Relais 2
Relais 3	2	6	Relais 4
Relais 5	3	7	Relais 6
Relaistest + Modemstatus	4	8	Empfangsstörung + Datenempfang

LED

Technische Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten
Stand: 08/2014

Funk-Rundsteuerempfänger FER1001

Technische Grunddaten

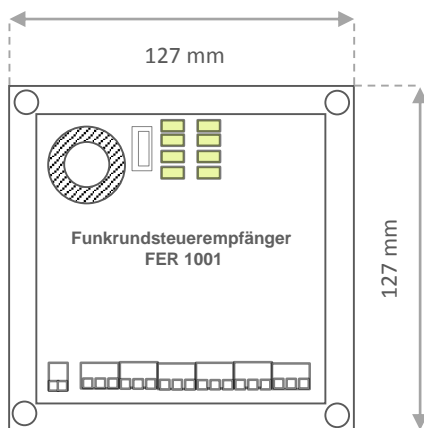
Allgemein	
Gerätetyp	Elektronischer Funk-Rundsteuerempfänger zum Empfang der von EFR Europäische Funk-Rundsteuer GmbH gesendeten Signale
Nennbetriebsspannung	9-35 V
Spannungsversorgung	Stecker- oder Schaltnetzteil 90-230 V / 50Hz auf 12 V ₋
Leistungsaufnahme	< 1 W
Betriebstemperaturbereich	-20 °C bis +60 °C
Lagertemperaturbereich	-40 °C bis +70 °C
Schutzart	IP51
Schutzklasse	II - Schutzisoliert nach IEC 62052-11 (dt. DIN EN 62052-11) III – Schutzkleinspannung nach IEC 60449 und DIN VDE 0100-410
EMV	nach IEC 62052-21 (deutsche Fassung: DIN EN 62052-21)
Funkempfänger	
Übertragungsformat	FT1.2 nach IEC 60870-5-1 und 2 (dt. DIN EN 60870-5-1 und 2)
Kommunikationsprotokoll	Gemäß E - DIN 43861-401, Versacom (Typ A-F) und E - DIN 43861-402, Semagyr-Top (Typ B-F)
Empfangsfrequenzen	129,1 kHz (Sender Mainflingen) bzw. 139 kHz (Sender Burg)
Empfangspegel	≤ 55 dB µV/m
Ausgang	
Kanalanzahl	6, beliebig auf die 6 bistabilen Ausgangsrelais verteilbar
Lokale Schnittstellen	
Kommunikationsschnittstelle	Optische Schnittstelle nach IEC 62056-21 (dt. DIN EN 62056-21)

Abmessungen:

Gehäuseabmessungen
B x H x T

Mit niedrigem Deckel:
127 x 127 x 36 mm

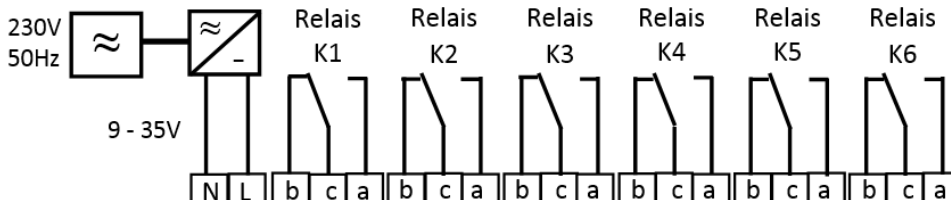
Mit hohem Deckel:
127 x 127 x 53 mm



Technische Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten
Stand: 08/2014

Funk-Rundsteuerempfänger FER1001

Anschlüsse:

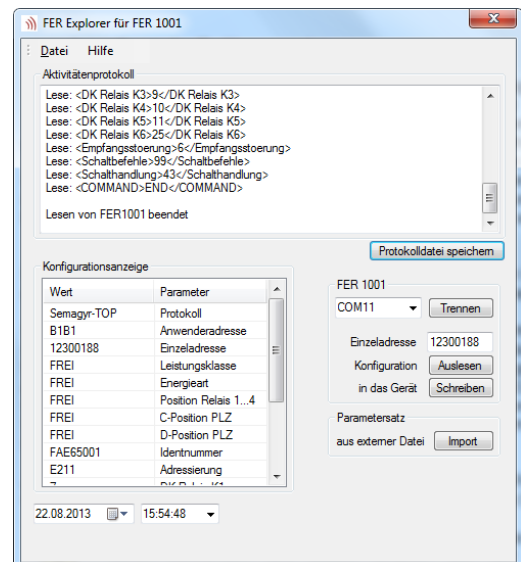


Einstellmöglichkeiten/Parametrierung

Der Funk-Rundsteuerempfänger FER1001 wird über die optische Schnittstelle entsprechend den Vorgaben des Netzbetreibers für Einspeiseanlage parametrierung und ist sofort einsatzbereit.

Alternativ besteht die Möglichkeit, einen erstellten Parametersatz auf das Gerät zu übertragen. Hierzu werden die Software FER Explorer und ein optischer Tastkopf benötigt.

Gerätfunktionen werden über die 8 LED angezeigt (EFR-Empfang und Schaltstellung der Relais).



Zubehör:

Benötigtes Zubehör

- abgesetzter Funk-Empfänger 129 kHz bzw. 139 kHz
- Steckernetzteil 12 V DC

Optionales Zubehör

- Montagesatz zur Befestigung auf Hutschiene
- Adapterplatte für 3-Punkt-Befestigung auf Zählerkreuz
- Starkstrombox zum Schalten von Schützen und Leistungsrelais bis 10 A
- Optischer USB-Lesekopf nach IEC 62056-21
- Parametrierprogramm FER Explorer

Technische Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten
Stand: 08/2014